Die Ausbildung hat praxisnah und zielgerichtet zu erfolgen.
Eine erfolgreiche Übung muss sorgfältig geplant, durchgeführt und beurteilt werden.
Dieser Ablaufplan dient dem Übungsleiter bei seinen Vorbereitungsarbeiten.

1. Rahmenbedingungen

- Ausgangslage: Was sind die Spielregeln?
- Einsatzformation/Zielpublikum: Wer wird beübt?
- Übungsschwergewicht: Was wollen wir erreichen?
- Übungsort/Übungsobjekt: Wo findet es statt?; Absprache mit den Partnern/Betroffenen
- Dauer: Wieviel Zeit steht zur Verfügung?

2. Zielsetzungen (je maximal 3)

- Ziele für die Einsatzleitung (EL)
- Ziele für die Chargierten (Of, Grfhr)
- Ziele für die Mannschaft (AdF)

3. Organisatorische Massnahmen

- Mittel (die zur Verfügung stehen)
- Einsatzleitung (EL und Chargierte)
- Übungsleitung (Übungsleiter und Gehilfen)
- Partnerorganisationen (Wer wird wo und mit welchem Auftrag eingesetzt)
- Figuranten (Wer wird wo und mit welchem Auftrag eingesetzt)

4. Phasenplan

- Was passiert wann und wo?
- Ablauf der beteiligten Organisationen/Funktionen definieren
- Dynamische Erschwernisse/Erleichterungen

5. Kontrollpunkte

- Was wird beim Einsatzleiter überprüft?
- Was wird bei den Chargierten überprüft?
- Was wird bei den Spezialisten überprüft?
- Was wird bei der Mannschaft überprüft?

6. Grafische Darstellung (Lageskizze)

- Bestehende Situation
- Schadenlage
- Mögliche Lösung(en)

© by FKS: V2.2010

1. Rahmenbedingungen

- Ausgangslage: _____
- Einsatzformation: _____
- Übungsschwergewicht: _____
- Übungsort, -objekt: _____
- Dauer/Zeit: _____

2. Zielsetzungen (je maximal 3)

- Einsatzleitung (EL) _____
- Chargierten (Of, Grfhr) _____
- Mannschaft (AdF) _____

3. Organisatorische Massnahmen

- Mittel: _____
- Einsatzleitung: _____
- Übungsleitung: _____
- Partnerorganisationen: _____
- Figuranten: _____

4. Phasenplan

Zeit	Wer	Zeit	Wer
H		H+	
H+		H+	
H+		H+	
H+		H+	
H+		H+	

5. Kontrollpunkte

- Einsatzleitung: _____
- Chargierte: _____
- Spezialisten: _____
- Mannschaft: _____

© by FKS: V2.2010

6. Grafische Darstellung (Lageskizze)

- Legende:

© by FKS: V2.2010